

Liebe Mitglieder,

der Wechsel von fossilen Energieträgern hin zu erneuerbaren und nachhaltigen Energieformen führt in Deutschland zu einem Ausbau der Energietransportnetze in noch nicht dagewesener Dimension. Weitere Stromleitungen und auch Gastransportleitungen werden geschaffen, um mehr Strom, mehr Gas und demnächst auch Wasserstoff zu transportieren. Unser Kreis Borken ist hiervon stark betroffen.

**Im nachfolgenden Text finden sich diejenigen Internetadressen, die zu den jeweiligen Verfahren führen.*

[ENLAG Nr. 5 Wesel – Dörpen 380 KV Freileitung und Erdkabelabschnitte*](#)



Abschnitt 4 bei Gescher ist in der Fertigstellung, noch nicht abgeschlossen ist der Erdkabelabschnitt 5 Legden bis Asbeck.

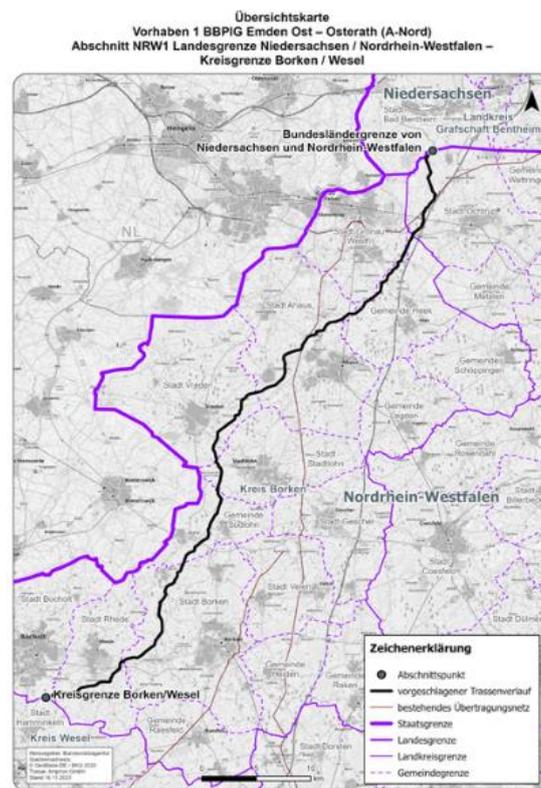
[A-Nord Erdkabel Gleichstrom 2 GW*](#)

Die Planfeststellungsunterlagen für den Abschnitt durch den Kreis Borken – [Anhörungsverfahren gem. § 22 Abs.3 NABEG](#) – liegen jetzt offen.*

Anerkannte Umweltvereinigungen sowie Personen, deren Belange durch das Vorhaben berührt werden, können sich vom Beginn der Auslegung (18. 12.2023 – 17.01.2024) **bis zum**

19. 02. 2024 äußern. **Einwendungen** können per Onlineformular, per E-Mail oder schriftlich übermittelt werden. Weitere Informationen zur Auslegung und zu Ihren Beteiligungsmöglichkeiten finden Sie [hier](#).*

Der Baubeginn ist für 2025 geplant.



Wir laden unsere Mitglieder zur Teilnahme an einer **Videokonferenz per MS-Teams** ein **für Mittwoch, den 10. Januar 2024, 19 Uhr bis 20:30 Uhr**. Dort wollen wir gemeinsam Ihre Fragen zu A-Nord und dem nun laufenden Planfeststellungsverfahren besprechen:

[Hier klicken, um an der Besprechung teilzunehmen](#)

Besprechungs-ID: 312 552 282 162
Passcode: iDs6GA

[Teams herunterladen](#) | [Im Web beitreten](#)

Oder rufen Sie an (nur Audio)

[+49 69 710414869,,417331632#](#)
Germany, Frankfurt am Main

Telefonkonferenz-ID: 417 331 632#

Redaktion:

WLV
Kreisverband Borken

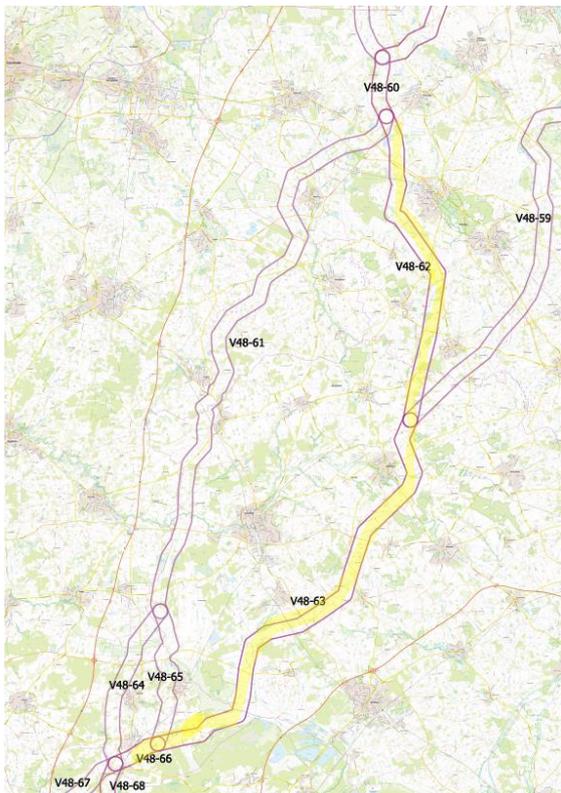
Ihre Ansprechpartner zu Leitungsbau-Themen in der Geschäftsstelle:
Jörg Sumpelmann
und Fabian Klönne

Butenwall 17
46325 Borken
Tel.: 02861-930650
Fax: 02861-930655
Mail: info-bor@wlv.de
Web: www.wlv.de/bor

Den WLV gibt's jetzt auch als App. Info&Anmeldung unter: www.wlv.de/app/

[Korridor B Erdkabel Gleichstrom 2 GW*](#)

Amprion hat den [Vorschlagskorridor BBPIG Nr. 48 am 05.12.23 in der nachfolgenden Karte*](#) mit einer intensiveren violetten Linie dargestellt (von uns gelb unterlegt), den Alternativkorridor deutlich blasser. Wie schon vom Verfahren bei A-Nord bekannt, geht es demnächst in die Bundesfachplanung und damit um die Entscheidung, welcher Korridor es wird, in den im später folgenden Planfeststellungsverfahren die Leitungstrassierung exakt hinein geplant wird.



Baubeginn ist vielleicht 2027/28.

[Windader-West Insgesamt 8 GW, 4x2GW Gleichstromkabel als Erdkabel*](#)

Nachfolgend sind die bislang für unseren Kreis angedachten Korridorverläufe abgebildet. Ob es tatsächlich zu einem Korridorverlauf für eine Teillei-

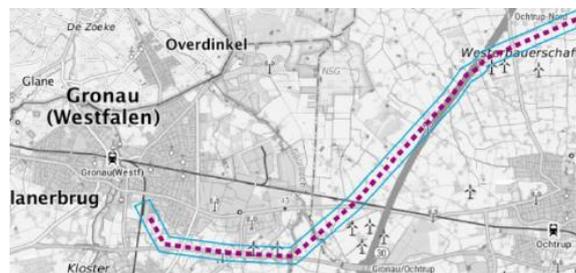
tung nördlich Rhede und Bocholt kommt, hängt offenbar von der noch nicht getroffenen Entscheidung zur Rheinquerung bei Rees ab.



Die für den in NRW verlaufenden Leitungsteil zuständige Bezirksregierung Düsseldorf hat mit der Prüfung der Raumverträglichkeit für diese weitere Stromleitungen begonnen. Sie sollen anschließend zusammen und möglichst parallel verlaufend planfestgestellt werden. Frühester Fertigstellungszeitraum für die Netzverknüpfungspunkte Niederrhein und Kusenerbrugg soll 2032 bzw. 2033 sein.

Demnächst wird es auf der Internetseite der Bezirksregierung Düsseldorf Informationen zum Verfahren geben.

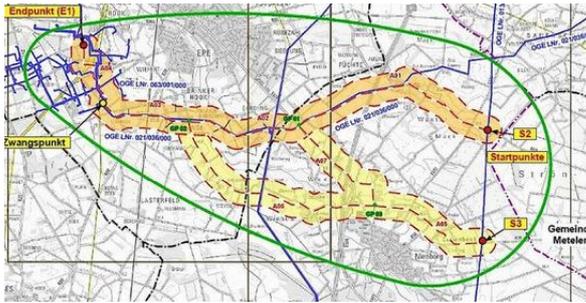
[Hanekenfähr-Gronau 380 KV Wechselstrom*](#)



Zu dem Planfeststellungsverfahren führt die BNetzA am **17.1. ab 9 Uhr eine öffentliche Antragskonferenz** durch. Die Tagesordnung und Anschrift finden Sie [hier](#).* **Ihre Teilnahme müssen Sie [hier anmelden](#)**.* Die Leitung soll weitestgehend der Bestandstrasse folgend als Neubau zur

Netzverstärkung dienen und eine Verbesserung der Netzverbindung mit den Niederlanden herstellen. Die Fertigstellung inkl. einer Umspannanlage in Gronau ist für 2034 geplant.

HEp-Wasserstoffleitung*



Das begonnene Planfeststellungsverfahren wird festlegen, in welchem Korridor die Leitung verläuft.

Diese Leitung soll zusammen mit der Anbindungsleitung ab Lingen aus dem dortigen Elektrolyseur Wasserstoff in das Kavernenfeld Epe liefern. Mit weiteren Leitungsabschnitten zwischen Marbeck und Heiden **MaHei** bis Dorsten über die Leitung Heiden Dorsten **DoHei** und von dort bis Hamborn von Dorsten aus **DoHa** soll Gas bzw. Wasserstoff transportiert werden. Die entsprechenden **Planfeststellungsverfahren** werden von der **Bezirksregierung Münster** durchgeführt.

Aktuell hat das Verfahren für die Errichtung und den Betrieb der Gasversorgungsleitung Marbeck-Heiden **„MaHei“*** (Leistungsnummer 102) zum Transport von Erdgas inklusive einer Gasdruckregelmessanlage (GDRM-Anlage) sowie weiterer notwendiger Folgemaßnahmen begonnen.

Die Planunterlagen* **liegen offen bis 10.01.2024, die Einwendungsfrist endet am 12.02.2024.**

Unterstützt vom **Landesverband begleitet und unterstützt der WLV Kreisverband Borken seine Mitglieder bei diesen Verfahren.** Bedeutsam ist die allgemeine Betroffenheit durch den Leitungsbau, insbesondere für den Boden und die Betriebsführung. Erfahrungsgemäß haben die Mitglieder besonderes Interesse an der Regelung der Entschädigungsfragen, der Bodenschutzbelange, der Aufrechterhaltung der Bodenverfügbarkeit sowie der Minimierung und Lenkung von Ausgleichsfragen. Politisch streben wir immer nach besseren Bedingungen für Entschädigungsleistungen, geringeren Bodenverletzungen durch Bauarbeiten und die Verringerung von Flächenverlusten, insbesondere für Ausgleich. Soweit es uns möglich ist, legen wir durch Verhandlungen mit den Leitungsbaufirmen in einer Rahmenvereinbarung Mindestbedingungen fest. Dies tun wir in enger Abstimmung und im Sinne unseres Kreisverbandsvorstandes, damit unseren Mitgliedern keine individuellen Gestattungsverträge angeboten werden, die schlechter sind als in der Rahmenvereinbarung vorgesehen. Unser Ziel ist es, dass unsere Mitglieder keine Entzignungen erdulden müssen, sondern unter fairen Bedingungen zustimmen können und so Ihre Belange wahren können.

Alternativ steht es jedem Mitglied frei, den eigenen Vertrag selbst auszuhandeln.

Das Team des Kreisverbands Borken wünscht allen Mitgliedern eine gesegnete Weihnacht und alles Gute für 2024!

Jörg Sümpelmann